

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

191 (13.7.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 191. Drittes Blatt.

Mittwoch den 13. Juli

1898.

Öffentliche Versteigerung.

In der Liquidationsache der Firma **M. Baur** hier wird die Versteigerung von Bedarfsartikeln für Buchbindereien im Hause **Mademister**, 15 nächsten

Donnerstag den 14. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

fortgesetzt, wobei noch zum Ausgabot gelangen:

1 Schneidmaschine, 1 Tiegelpresse, 1 Schreibbureau, 1 Ladentische, 1 Briefregal, 3 Tische, Labengestelle, verschiedene Papiere, Werkzeuge, Farben, Beschlüge, Glätzähne, Schleifsteine u. s. w. Karlsruhe, den 12. Juli 1898.

Carl Burger.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 14. Juli 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale **Waldbornstraße 19** gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Waarenschränke, 2 Ladentische, 126 Markenbüte, 26 Pelzmützen, 1 Kassenstempel, 1 Ausziehtisch, 1 Vertico, 1 Waarenschiff, 1 Kleiderkasten, 1 Kommode, 1 Sekretär, 1 Kameeltaschendivan, 1 Bett, 1 Schiffformiere. Karlsruhe, den 12. Juli 1898.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 45 ist im 2. Stock des Seitenhauses eine kleine Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst in der Papierhandlung.

* Kapellenstraße 10 ist im 4. Stock eine freundliche, helle Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller sofort oder auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

* 3.1. Karlstraße 74 ist eine schöne Wohnung mit Balkon im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, schöner Mansarde und 2 Kellern, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.

* Morgenstraße 12 ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 Zimmern mit oder ohne Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Eckladen.

* 2.1. Ruppurstraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Mieter ohne Kinder für 1. Oktober zu vergeben.

* Schützenstraße 67 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche zc. und eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Küche zc. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 56 im Laden.

* Schützenstraße 73 ist eine Wohnung im 3. Stock (Mansarde) mit einem großen, zweifelhafte Zimmer und Küche an eine ff. Familie auf 1. August zu vermieten. Näheres parterre.

* Schützenstraße 75 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche, Kellerabteilung per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40, Kontor im Hof rechts.

* Bahringersstraße 37, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche, nach der Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, an eine kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Eine schöne Mansardenwohnung ist auf 1. August an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 26 im Laden.

* Eine oder zwei Mansarden mit Kochofen und Wasserleitung sind sofort an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten: Werderstraße 26, 1. Stock.

* 3.1. Eine nette Wohnung von 3 Zimmern mit Alkov, event. 4 Zimmern, Küche zc., ist per 1. Oktober an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 26 im 2. Stock zu erfragen.

Kleinere Parterre-Wohnung zu vermieten

von 2 Zimmern mit Alkov und Küche sofort oder später an ruhige Mieter. Näheres Bahnhofsstraße 26 im 2. Stock zu erfragen. 3.1.

Adlerstraße 40,

in nächster Nähe des Hauptbahnhofes ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Friseurgeschäft daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.1. Kapellenstraße 12 sind ein schöner Laden mit 2 Zimmern, Küche und Keller; ferner im 5. Stock 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15 im Laden.

2.1. Laden oder Parterrewohnung

von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör und Einfahrt zum Hof in besserem Hause in günstiger Geschäftslage auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Hauskauf event. nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten Adlerstraße 39 im Laden erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Adlerstraße 6, parterre, ist ein nettes, in den Hof gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

* Schützenstraße 8a ist im 3. Stock ein möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer in bester Lage der Stadt (Markt) ist auf 1. August an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 141 (Eingang Markt), 3 Treppen hoch rechts.

* 3.1. Ein kleines, gut möbliertes Zimmer ist bei besserer Familie sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch Pension: Leopoldstraße 20 im 3. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 15. Juli zu vermieten: Waldstraße 21 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Durlacher Allee 28, 4 Stiegen hoch, ist ein hübsches, gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf sofort oder später zu vermieten.

* 3.1. In schönster Lage der Eßlingerstraße sind 2 unmöblierte, schöne Zimmer mit Erker an einen Herrn oder eine alleinstehende Dame per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 26 im 2. Stock zu erfragen.

* Ein fein möbliertes, großes, ruhiges Zimmer mit 2 Fenstern in gutem Hause ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Bahringersstraße 84, 2 Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang (parterre) ist mit Pension pro Tag Mk. 1.50 zu vermieten. Näheres Schützenstraße 26 im 2. Stock links.

* Zwei fein möblierte Zimmer (Salon mit anstößendem Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Adlerstraße 18a, 2. Stock.

Sechs freundliche Zimmer mit Zugehör

sind nächst dem Bahnhof und der Festhalle zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 4. 3.1.

* Kost und Wohnung. Bahnhofsstraße 34 im 3. Stock des Vorderhauses kann ein anständiger junger Mann Kost und Wohnung sogleich oder auf den 15. Juli erhalten.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen wird sofort für alle häuslichen Arbeiten gesucht: Stefanienstraße 21, 3. Stock.

Ein fleißiges, braves Mädchen wird sofort gesucht: Kriegstraße 129 im 1. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches willig die häuslichen Arbeiten verrichtet und etwas kochen kann, wird sofort in Dienst gesucht: Werderstraße 56 im 2. Stock.

* Gesucht für sofort ein anständiges Mädchen zur Beordnung der Haushaltung. Zu erfragen Sofienstraße 56 im Seitenbau, 3. Stock rechts, mittlerer Eingang, von 11-5 Uhr.

Ein kräftiges Mädchen wird zum baldigen Eintritt gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

G Zur Stütze der Frau in kleinem Haushalt wird ein williges, anständiges Mädchen gesucht, welches französisch spricht und etwas Handarbeit versteht, für einige Stunden während des Tages. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* 2.1. Von einer norddeutschen Herrschaft wird für 1. August ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit verrichtet. Mit Zeugnissen zu melden: Amalienstraße 46 im 2. Stock.

* Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle bei einer kleinern Familie für sogleich. Zu erfragen Wilhelmstraße 49, parterre.

300-500 Mark

werden auf ein rentirendes Haus als 4. Eintrag und zu 5% Zins aufzunehmen gesucht. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 4993 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Darlehen-Gesuch.

* Ein Beamter sucht gegen hohe Verzinsung 200-300 Mark zu leihen. Offerten unter Nr. 4994 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000 bis 13000 Mark

als 2. Hypothek auf ein neues, gut rentirendes Geschäftshaus per 1. Oktober oder früher zu üblichem Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4990 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Stellen finden:

Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmermädchen, welche fernkochen können, sowie tüchtige Haus- und Spülmädchen. Näheres Waldbornstraße 62.

C. Köchin, eine zuverlässige, für eine fremde Familie gesucht für hierher. Stelle leicht und angenehm bei gutem Lohn. Eintritt baldmöglichst. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im zweiten Stock.

W. Privatmädchen jeder Art werden die besten Stellen nachgewiesen durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 5.

Gesucht

wird ein Mädchen aus guter Familie, welches im Nähen geübt ist und im Haushalt Erfahrung hat: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

Kellnerin,

einfache, findet in einem besseren Hause sofort Stelle. Näheres durch Frau Ida Kühenthal, Bahringersstraße 72.

C. Kochfräulein kann unentgeltlich die bei keiner Hilfeleistung, ebenso wird zur Beihilfe im Büffet und für Zimmerarbeit ein einfaches, braves, williges Mädchen gesucht und ein ebensolches für Küchens- und Hausarbeit bei hohem Lohn. Eintritt sofort. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Junger Hausbursche, 15 bis 17 Jahre alt, sofort gesucht.

Restauration „Strauß“

* 2.1. Werderstraße 88.

W. Hansburschen
für Hotels und Restaurants werden sofort gesucht durch **J. Wolfarth**, Adlerstraße 5.

Gesucht
wird eine Person zum Ausbessern der Wäsche. Näheres zum Frankeneck.

Gesucht.
Für ein wöchentlich erscheinendes Blatt werden einige tüchtige Austrägerinnen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Jüngerer Mann
mit schöner Handschrift, welcher Hausarbeiten verrichtet und im Laden mithelfen kann, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, bald Stelle, am liebsten im Colonial- u. Manufacturwaarengeschäft. Offerten unter Nr. 4996 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

N. * Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetfräulein, Haus-, Küchen- und Kinder mädchen suchen und finden jederzeit Stellen durch das Bureau **Noe**, Amalienstraße 15. Ebenfalls sucht ein Mädchen Beschäftigung im Waschen und Bügeln.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine anständige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Luisenstraße 73 im 3. Stock rechts. Ebenfalls ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Wäsche zum Waschen und Bügeln
wird angenommen. Näheres Schützenstraße 54 im 4. Stock.

Verloren.
* Am Dienstag den 12. Juli, Vormittags, wurden **M. 300.- 4 1/2 % Meiningen. Hypoth.-Bank.** Pfandbr., Lit. H. Nr. 27529, **M. 200.- 3 1/2 % Rhein. Hypoth.-Bank.** Pfandbr., Serie 60 Lit. D. Nr. 8288, verloren. Es wird gebeten, dieselben Kaiserstraße 243, 3. Stock links, gegen gute Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Zwicker,
ein goldener, mit Futteral, auf welchem die Firma **Barth**, Kaiserstraße, steht, wurde Montag Mittag von der Erbprinzenstraße zur Kaiserstraße, Dampf- bahn nach Durlach, verloren. Der ehrliche Finder wolle denselben gegen Belohnung Erbprinzenstr. 26 im 2. Stock abgeben.

Zugelassen
ein Hund, fogen. Spitzer, gelblich-braune Farbe. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtermittel Erbprinzenstraße 26 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

Ein Haus mit Holz- und Kohlegeschäft mit guter Kundschaft
ist wegen Wegzug preiswerth zu verkaufen. Anzahlung 5000 - 6000 Mark. Gest. Offerten unter Nr. 4991 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
Ein rentables Haus, auf der Kaiserstraße stehend, mit zwei Läden, Seitenbau und großem Hof, ist preiswerth zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben Offerten unter Nr. 4992 an das Kontor des Tagblattes einzulenden.

Haus-Verkauf.
Ein fein ausgestattetes Wohnhaus mit 4 Zimmern im Stock, Bad, schönem Hof und Garten, in der Nähe der neuen Bernhardskirche, ist wegen Wegzug aus freier Hand zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **Wolff Kast**, Waldstraße 29.

Verkaufs-Anzeigen.
- Ein schönes Sopha ist Waldstraße 16 u. 18 im Buchgeschäft zu verkaufen.

*21. Zwei Bettstätten mit hohen Kopfstücken sammt Kissen und Polstern, 1 sehr solid gearbeitete **Plüschgarnitur**, bestehend aus Kanapee und 4 Halbfauteuils, werden sehr billig abgegeben: Zirkel 8 im 2. Stock.

Ein großer, runder **Ausziehtisch**, ein runder **Tisch**, ein barmiger, goldbroncierter **Leuchter**, ein zartiger **Leuchter**, eine flammige **Gaslampe**, ein großer **Mehlkasten** mit 4 Abtheilungen für circa 8-10 Centner Mehl mit Deckel, fast neu, sind billig zu verkaufen: Ruppurrerstr. 2a, parterre.

- Ein schönes Sopha (Diva) ist Douglasstraße 30 im 3. Stock billig zu verkaufen.

Konzert-Zither,
eine vorzügliche, noch neu, ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 13 im Hinterbau, 2. Stock rechts.

Nähmaschine,
wenig gebraucht, ist unter Garantie billig zu verkaufen. Reparaturen von Fahrrädern, Nähmaschinen und sonst dergleichen wird prompt und billig ausgeführt: Schützenstraße 36 im 4. Stock rechts.

Ein Herd,
wenig gebraucht, sowie ein transportabler **Wasch- Kessel** sind billig zu verkaufen: Werderstraße 53, parterre links.

Koch's Concordia-Rad,
ein neues, ist sehr billig zu verkaufen bei **Aug. Steinmann**, Werderplatz 42 im Laden.

Fahrrad zu verkaufen.
*21. Ein gut erhaltenes **Fahrrad** (Pneumatic) ist um den billigen Preis von 70 M. zu verkaufen: Kaiserstraße 138, Hinterhaus, im Bügelgeschäft.

Kinder-Sigwagen,
ein gut erhaltener, ist um 4 Mark zu verkaufen: Schützenstraße 2 im Hinterhaus bei Frau **Räppler**.

Ein gut erhaltener Sigwagen
ist billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 19, 2. Stock rechts.

Kanarienvögel,
ganze Zucht, fast lauter Hüllenköpfe, zusammen zu verkaufen wegen Aufgabe der Zucht: Sofienstraße 84 im 3. Stock rechts.

Fliegende Blätter,
tabellos neu, gebunden, Bände 97, 100, 101 komplett, 96, 97 fast komplett, zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 21.

Gelegenheitsverkauf.
Wegen baulicher Veränderungen im Hause Stefaniens- straße 65 kommen am **Donnerstag den 14. d. M.**, Vormittags 10 Uhr, dafelbst zum Verkauf: **hölzerne Hinterhaustreppe, Holzschöpfe, sämtliche Dachziegel** u. dergl. m.

Hauskauf-Gesuch.
* Ein gut rentables Haus wird aus erster Hand zu kaufen gesucht. Vermittler verboten. Gest. Offerten mit Kaufpreis, Mietwert, Tragkraft, Lage und sonstigen Bedingungen sind unter Nr. 4988 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.
*21. Zwischen Adler- und Waldstraße wird ein Haus mit Laden und Einfahrt, Platz zu einer Werkstätte oder Bureaufläche sofort zu kaufen gesucht. Offerten (nur von Selbstverkäufern) unter Nr. 4989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. **Zu kaufen gesucht**
wird ein gebrauchter, aber gut erhaltener **Sig-Wagen** oder **Schreibtisch**, womöglich mit beiderseitigen, verschließbaren Schränkchen oder Schubladen als Unterfäße. Offerten mit äußerster Preisangabe und Anzahl unter Nr. 4987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer ertheilt
einem jungen Mädchen gründl. Unterricht in der geschäftlichen **Buchführung und Wechselkunde?** Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4995 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Blaufelchen
heute frisch eingetroffen, empfiehlt billigst **J. Klasterer,**
Kaiserstraße 100.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, Telephon 333,



empfehlen frisch eingetroffen:
= Blaufelchen. =

Seezungen, Rheinfalm, Zander, Hechte, Cabelsau.

Neue holl. Bollhäringe, neue isländ. Matjes-Häringe, neue Ostsee-Delikatesshäringe.

Lang- und runde Malta-Kartoffeln.

* **Prima Mast-Dahnenfleisch,**
" **Kalbfleisch,**
" **Schweinefleisch,**
" **Lammfleisch**

empfehlen
J. Barth, Metzgermeister,
Wilhelmstraße 16.

Heinrich Windecker's
Möbeltransport-, Verpackungs- und Aufbewahrungs-Geschäft
befindet sich

18 Akademiestraße 18.

Brennholz,
dürres, auch zum Anfeuern geeignetes, ist fortwährend der Centner à M. 1.30 abzugeben; bei Abnahme von 5 Centnern frei vor's Haus.
M. Bippes,
Gartenstraße 10.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Karlsruhe, 11. Juli.
Auf der Station Mühlburg werden jetzt ebenfalls Badelarten III. Klasse nach Nagau, gültig für je zehn Hin- und Rückfahrten, ausgegeben. Der Preis beträgt 2 M. 60 Pfg.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:
12. Juli. Franz Laubersheimer von Bellheim, Tagelöhner hier, mit Amalie Kiefer von Speyer.
12. " Wilhelm Bortd von Durlach, Kaufmann hier, mit Katharina Deder v. Tiefenthal.
12. " Max Böhm von Berlin, Mechaniker hier, mit Anna Eber von hier.

Geburten:
9. Juli. Theodor, Vater Theodor Müller, Wagenwärter.
9. " Frieda, Vater Josef Feist, Weichenwärter.

Todesfälle:
11. Juli. Jakob Friedrich, alt 1 Monat 17 Tage, Vater Christof Schäfer, Zimmermann.
11. " Ida Mayer, alt 56 Jahre, Ehefrau des Oberlandesgerichtsraths a. D. Aug. Mayer.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

11. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	753 mm	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 13	753 "	"	"
6 " Abds.	+ 11	753 "	"	"

Ganz umsonst und portofrei!

Prüfen Sie meine Waaren gegen solche meiner Konkurrenten!
 (Nur, wenn darum zu thun ist, wirklich gute Waare direkt aus der Fabrik zu beziehen [Bazar- und Hausirer-Waare fabrizirt ich nicht!!] wolle diese Annonce einsenden!)
 Diese Annonce ist nur gültig, wenn solche an unten vorgeschriebener Stelle unterschrieben bis den 19. d. Mts. der Post übergeben ist.



Garantie-Fabrik-Marke.



Mein Geschäft ist das erste und bestrenommierte Fabrik-Verkaufsgeschäft Solinger Stahlwaaren mit Dampf- und Motorenbetrieb. Ca. 400 Arbeiter in Fabrik und Hausindustrie. Gegründet 1884.

(Durch die mit meinen früheren Annoncen gemachten bösen Erfahrungen bin ich gezwungen, jede nicht unterschriebene oder verspätet eingekommene Annonce ohne jede Ausnahme unberücksichtigt lassen zu müssen. Ungenügend frankirte Briefe werden nicht angenommen.)

Nur für Abonnenten dieser Zeitung, welche noch keinen Versuch mit meinen Waaren gemacht und mit gutem Gewissen diese Annonce unterschreiben können.

Nach Unterzeichner verlange von der Stahlwaaren-Fabrik

C. W. Engels
 in Foche bei Solingen
 ganz umsonst
 und portofrei

den nachbezeichneten, von mir unterschriebenen Gegenstand:

Ein hochfeines Taschenmesser mit geschmiedeten Klingen und Korzieher, oder ein solches mit 3 Klingen ohne Korzieher, oder eine feine Scheere für Hausgebrauch! (Nur eigenes Fabrikat und nur prima Prima-Waare, fertig zum Gebrauch!)

Bevor ich diese Annonce unterschrieben, habe ich nachstehendes genau durchgesehen!

Versichere Ihnen, daß ich bisher noch nicht Gelegenheit hatte, Ihre Waare weder sehen, noch prüfen zu können, sowie daß meines Wissens kein Bekannter von mir die Annonce eingekauft hat oder noch einsenden will. (In letzterem Fall könnte ich mich ja nach Eintreffen der Probe hierbei nach der Qualität Ihrer Waaren erkundigen, denn der Zweck Ihrer Annonce ist ja nicht der, jedem Abonnenten einen Gegenstand zu schenken,

sondern Propaganda für Ihre Fabrikate da zu machen, wo solche noch weniger bekannt sind!)

Versichere Ihnen ferner, daß ich ehrlich gesonnen bin, bei konventionellen Waaren und Preisen Ihnen möglichst bald Bestellungen zukommen zu lassen, und betrachte ich, nachdem diese meine Bestellung erledigt, den einzufsendenden Gegenstand als mein Eigentum, sollte mir der einzufsendende Gegenstand aber nicht so konveniren, daß ich Bestellung machen kann, so bleibt derselbe Ihr Eigentum und werde ich solchen innerhalb 4 Wochen unfrankirt zurücksenden.

Ort und Datum:
 (Poststation deutlich)

Name und Stand:
 (recht deutlich)

Mißbrauch meiner Annonce ist Betrug und kommt zur Anzeige!

Alle diejenigen, welche sich durch unrechtmäßige Benutzung meiner früheren Annonce in den Besitz eines Messers oder Scheere gesetzt haben, fordere ich hiermit in deren eigenem Interesse auf, innerhalb der kürzesten Frist die versprochene Bestellung zu machen oder den erhaltenen Gegenstand zu retourniren!

Von meinen vorigen Annoncen sind wieder mehr als 100 Sendungen als „Nicht bestellbar“ zurückgekommen (theilweise trotz deutlichster Adresse mit der Bemerkung „politisch nicht gemeldet“ oder „Adressat unbekannt“!), bitte deshalb in Ihrem eigenen Interesse, Ihre Adresse gut lesbar zu schreiben und, falls mehrere Ihres Namens dort am Blatte, auch Strafe und Hausnummer anzugeben, damit die Sendungen nicht, wie es öfter passiert, an die unrichtige Adresse gelangen.

Jede nach Vorchrift eingehende
 Annonce wird berücksichtigt.

Neues großes illustriertes Preis-Musterbuch mit vielen mir geschickt geschützten Neuheiten versende an Jedermann, auch an Nichtabonnenten, umsonst und portofrei.

Da meine früheren Annoncen, sowie auch meine Preisbücher und sonstigen Druckfachen von allen anderen Versandgeschäften nachgeahmt wurden, so bemerke, daß jedwede Nachahmung obiger Annonce seitens meiner Konkurrenz gerichtlich verfolgt wird.



Schornstein-Aufsatz
 verbessert jeden Schornstein.

— 30 000 John'sche Schornsteinaufsätze wurden in 3 1/2 Jahren verkauft.

Zehn Jahre Garantie für Haltbarkeit.

Unbedingte Garantie für vorzügliche Wirkung auf den Zug eines jeden Schornsteins bei jeder Witterung. Vielsach prämiirt. Außerdem empfehle John's Ruch- und Funkenfänger, insbesondere auch für Badereiskamine, schützen vor jeder Ruchbelästigung. Prospekte über Kaminaufsätze, sowie Kataloge über meine von mir fabrizirten Artikel, als: Badeapparate, Badewannen, Glöschränke, Teller- und Speisewärmeschränke etc. etc. sende auf Verlangen gratis und franks.

Telephon 435. **Gustav Boegler**, Kurvenstraße 13, Karlsruhe.

Bühlerthal bei Bühl.

Luftkurhôtél Buchkopf,

596 Meter ü. d. Meer, 20 Min. v. Station Bühlerthal, zwischen Gertelbach und Burg Windeck. Neuerbautes Hotel. Von Touristen und Kurgästen empfohlen. Pension Mk. 3.50 bis Mk. 4.— pro Tag.

Fremde

übernachteten vom 11. bis 12. Juli.

Alte Post. Kunze, Rent. m. Kam. v. Aschersleben. Oppenländer, Rent. v. Heilbronn. Vitel, Fabrikant von Schwenningen. Schimpeler, Korbflechter v. Bodman. Lubl, Kaufm. v. Stuttgart. Kleinman, Kaufm. von Birmasens. Weimer, Kfm. v. Heidelberg.

Bratwurfiglöckle. Barchhausen, Kfm. v. Hannover. Schneider, Kfm. v. Darmstadt. Weller, Kfm. v. Wiesbaden. Mayer, Kfm. v. Wachenheim. Dietrich, Reif. v. Pfullingen. Eeger, Reif. v. Cannstatt. Schönfelder, Kfm. v. Gottesgab. Friedrich, Fabr. v. Markgröningen. Döpp, Bauunternehmer, u. Thum, Kfm. v. Frankfurt. Renner u. Gppler, Kfl. v. Berlin. Künste, Schreiner v. Straßburg. Köhler, Transporteur v. Freiburg. Oef, Dfshl. v. Stuttgart.

Darmstädter Hof. Brecht, Eisenbahnfakt. v. Essen. Enderlin, Eisenbahnfakt. v. St. Gallen. Häußle, Finanzpraktikant v. Heidelberg. Vogel, Uhrmacher, u. Richter, Baufachmann v. Radeberg i. S. Fertig, Kellner v. Mannheim.

Drei Könige. Fassbender, Kfm. v. Rachen. Dent, Kfm. v. Blüthenhausen. Anselment, Kellner v. Waltersweiler. Beno, Uhrmacher v. Straßburg. Mühlert, Kfm. v. Pforzheim. Ghule, Magazinier v. Dehringen.

Eber. Kimeslamp, Kaufm. v. Würzburg. Rühl, Archt. v. München. Oppenmann, Reif. v. Dorschheim. Steiner, Fabr. v. Haslach. v. Lichtenberg, Major a. D. v. Baden-Baden. Ged, Techniker v. Frankfurt. Bratfisch, Beamter v. Zweibrücken. Schilteder v. Heidelberg.

Erbprinzen. Hammann, Student v. Darmstadt. Kahne, Stud. v. Hannover. Ulrich, Opernsänger, und Frank, Kfm. v. Leipzig. Grestenfer, Kaufm. v. Erfurt. Mez u. Schuster, Kfl. v. Stuttgart. Frau Walter, Priv. v. Zürich.

Europäischer Hof. Kellermann, Kaufm. von Würzburg.

Geist. v. d. Kerkhoff, Kfm. v. Grefeld. Künzel, Friedrich u. Spühr, Kfl. v. Leipzig. Stöckle, Kfm. von Scheibegg. Nägele, Kfm. v. Nürnberg. Ghemann und Stambach, Kfl. v. Mannheim. Buchwald, Kfm. von Bielefeld. Schloß, Kfm. v. Frankfurt. Eberenz, Kfm. v. Lörach. Schmidt u. Ludwig, Kfl. v. Berlin. Krieger, Kfm. v. Potsdam. Börlé, Eisenmenger, Balluff und Krauser, Kfl. v. Stuttgart. Martin, Dir. v. Kronthal. Driberg, Kfm. v. Hannover. Schüller, Kfm. v. Köln. Drosse, Kfm. v. Wallendar. Brinler, Kfm. v. Solingen. Frau Kinchhoff, Priv. m. Kindern u. Bedlen. v. Rodlau. Alshaupt, Kfm. v. Heidelberg. Gäßlein, Kfm. v. Ravensburg. Bapig, Kfm. v. Danzig. Beyerer, Kfm. v. Konstanz. Martin, Kfm. von Heilbronn. Thalheimer und Degewitz, Kfl. von Bensheim. Heinemann, Kfm. von Ulberfeld. Gunkel, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Kurth, Privat. von Düsseldorf. Biedinger, Kfm. v. Zell.

Goldene Traube. Schaaf, Kaufm. von Lauffen. Knoll, Kfm. v. Stuttgart. Himmel, Priv. v. Waldkirch. Wagner, Kfm. v. Frammersheim. Gimbel, Kfm. m. Söhnen v. Herllinghausen. Spitzlag, Handelsgärtner m. Frau v. St. Goarshausen. Lorenz, Kfm. v. Offenburg. Michel, Priv. v. Neuenhausen. Schneider, Kfm. v. Mülhausen. Schilling, Lokomotivführer m. Frau v. Ballergethal (Saarburg, Lothr.). Ged, Redakteur, u. Fel. F. u. v. Hehler, Privat. von Offenburg. Ueber und Hehler, Zahnmeisterspirante v. Rastatt.

Grüner Hof. Arif, Major, und Nacht, Oberstleutnant v. Konstantinopel. Casas, Lopez u. Pascual, Dfz. a. Argentinien. Levy, Kfm. v. Neustadt. Frau Rowad, Priv. v. Magdeburg. Geiseler, R.-Leut. v. Mannheim. Nachholz, Leut. u. Danco, Ritter v. Durlach. Schaub, Oberingenieur v. München. Müller, Kfm. v. Zürich. Kistopp, Stud. v. Petersburg. Wagner, Reg.-Baumstr. v. Bensheim. Schulz, Kfm. v. St. Johann. Hammer, Fabr. v. Barmen. Kul, Kfm. v. Stuttgart. Zimmermann, Kfm. v. Antwerpen. Grupe, Oberst v. Hannover. Well und Zeuhle, Kfl. v. Frankfurt. Leh, Bieringer, Jögle m. Mutter und Lic, Kfl. v. Freiburg. Eilbergschlag, Insp. v. Mannheim. Rahm, Kfm. v. Ludwigsburg. Steinmaler, Kfm. v. Kafferslautern. Heßström, Oberlehrer v. Nykarby (Finnland). Gaag, Ingenieur v. Halberghütte. Schenk, Kfm. v. Mosbach. Berthelmer, Kfm. v. Emmendingen. Seyfried, Bauverwalter v. Lauda. Kimmle, Kfm. v. Bergzabern. Frau Kfm. Bloch v. Frankfurt. Schoon, Kaufm. m. Schwester von Hamburg. Bernheim, Kfm. v. Hechingen. Mater, Kfm. v. Mülheim. Friedle, Kfm. v. Kipplingen. Dr. Schneider m. Frau v. Würzburg.

Hotel Germania. Fehr. v. Neubronn, Offizier v. Berlin. Dr. Strauß, Obergmstr. m. Frau v. Hepp. Fehr. v. Bernus, Priv., u. Dr. Gottlieb, Professor von Heidelberg. Frau von Neufville m. Tochter von Bonn. Hrl. Potapf u. Hrl. Morley, Priv. v. Cleveland. Lampe, Fabr. v. Großenhain. Kögel, Fabrikdir. von München. Frau Consul Bödel m. Kam., u. Dr. Gaad, Priv. v. Altona. Klein, Kfm. v. Aken. Krüger, Kfm. v. Dresden. Dr. Sannes, Priv. v. Rotterdam. Gaeffner, Priv. mit Frau v. Wiesbaden.

Hotel Grosse. Frau Kump, Priv. m. Tocht. von Mannheim. Dr. Reiter, Rechtsprakt. v. Baden. Neu-

haus, Kfm. m. Frau v. Remscheid. Menthoff, Fabr. v. M. Gladbach. Kaufmann, Direkt., Jungmann, Cohn, Münchhausen, Kosterlich, Blumenthal u. Salomon, Kf. v. Berlin. Schwitt, Kfm. v. Grefeld. Frhr. v. Stöcklingen v. Stricklingen. Frau Schmitt, Priv. m. Schwester v. Lörrach. Huf, Kfm. v. Pforzheim. Küger, Kfm. v. Frankfurt. Camal, Kfm. v. Köln. Goltien u. Barnett, Kf. v. London. Wolf, Kaufm. v. Mannheim. Grünberger, Kfm. v. Frankfurt. Gahn, Kfm. v. Paris. Henweller, Ingen. v. Altdorf. Rubin, Dir. v. Düren. Garfeld, Kfm. v. Aachen. Sesse, Kfm. v. Rheyt. Kraenberg, Kfm., u. Meyer, Fabr. v. Nürnberg. v. d. Ende, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Reich. Schwab, Kfm., Bohnert, Postfakt., Maurer, Fabr., u. Fischer, Insp. v. Stuttgart. Hönigsfeld, Kfm. v. Wien. Reishauer, Kaufm. v. Eisenach. Göttlich, Kfm. v. Pforzheim. Dr. Gottlieb, vr. Arzt, u. Heider, Kfm. v. Berlin. Scholler, Kaufm. v. Zwettbrücken. Hauke, Ing. v. Fürstenwalde. Heide, Kaufm. v. B. Kamitz. Ketterer, Apoth. v. Emmendingen.

Hotel Luz. Hagen, Ingen. v. Dresden. Hagen, Kfm. v. München. Strauß u. Ehels, Kf. v. Mannheim. Frey u. Meyer, Zollbeamte v. Singen. Gage, Kfm. v. Leipzig. Hanenwald, Ingen. v. St. Johann. Trinius, Ingen. v. Merzig. Lang, Kaufm. v. Alchem. Vinsack, Apoth. m. Frau v. Delligenstadt. Drehfuß, Kaufm. v. Offenbürg. Gahn, Kfm. v. Stuttgart. Doppel, Kfm. v. Gladenbach. Herber, Kfm., u. Strul, Priv. v. Berlin. Bapf, Archt. m. Frau v. Weimar. Lehkus, Kaufm. v. Lörrach.

Hotel Monopol. Fr. Aubaut, Priv. v. Genf. Schmidt, Priv. v. B. Baden. Regenheimer, Kaufm. von München. Helling, Oberlehrer m. Frau u. Tochter von Bremerhaven. Kahn, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Gortel, Landw. v. Main. Spert, Priv. v. Brooklyn. Bäuer, Kfm. v. Basel. Herder, Kfm. v. Berlin. Ledemitz, Kfm. v. Dresden. Wable, Rentier v. Mainz. Gmtgen, Direktor v. Düsseldorf.

Hotel National. Bauhart, Kfm. v. Ludwigsbürg. Kollschid u. Müller, Kf. v. Mannheim. Böller, Kfm. v. Schwetzingen. Kienl, Duhn, Wertheimer, Strauß u. Pfannstiel, Kf. v. Frankfurt. Buch, Kfm. v. Konstanz. Hellbrunner, Kfm. v. Trier. Lange, Kfm. v. Düsseldorf. Köllsch, Kfm. v. Hamburg. Briem, Kfm. v. Heilbronn. Bübler, Kaufm. v. Köln. Dupuis, Priv. v. Neuchâtel. Bidel, Kfm. v. Breiten. Kuhlmann, Kfm. v. St. Johann. Fütli, Kfm. v. Straßburg. Strauß u. Koch, Kauf. v. Berlin. Melopp, Kfm. v. München. Gerlach, Kunstmalers m. Frau v. Basel. Wolaberg, Prof. v. Paris. Mayer u. Koles, Priv. v. New-York. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Hoffmann, Ing. v. Götting a. G. Dreier, Kaufm. von Solingen. Fröh, Outverw. v. Waldshut.

Hotel Viktoria. Hoffmann, Polizei-Commissär v. Gassel. Ball, Bürgermstr. v. Marbach. Barnick, Ingenieur, u. Sternfeld, Kfm. v. Frankfurt. Joachimsthal, Kfm. v. Berlin. Dinkelader, Kfm. v. Eintrachtlingen. Köfler, Kfm. v. Stuttgart. Heymann, Kfm. v. Heilbronn. Kulf u. Colloge, Kf. v. Köln. Kettler, Kfm. v. Bremen.

König von Preußen. Neumann, Lehrer v. Lorau. Feinich, Regstr. v. Lirberg. Wolf, Kfm. v. Benzheim. Danzberger, Kfm. v. Eichenwald. Fr. Kraus, Priv. v. Durlach. Morat, Kaufm. mit Tochter v. Ueberlingen. Jürgens, Monteur v. Rostheim. Fr. Kösch, Priv. von Adelshausen. Wittmer, Monteur v. Hannover. Straub, Kellner v. Siegelbach. Jensen, Kfm. v. Kopenhagen.

König von Württemberg. Klügel, Monteur v. Böttchappel. Karl, Rechtsprakt. v. Hüffenhardt. Freihofer, Aktuar-Insp. v. Mannheim. Hoffmann, Rechtepraktikant v. Gernsbach. Oras, Rechtsprakt. v. Laubersbischhofheim. Scheifele, Kapizier v. Pfingen. Warden, Ober v. Kirchheim. Febr, Kaufm. v. Heidelberg. Ladenburg, Kaufm. v. Mannheim.

Rastauer Hof. Schiff, Kfm. v. Oppenheim. Eppstein, Kfm. v. Wiesbaden.

Rath-Hotel. Wenner, Apr. v. Oberotterbach. Schenckh, Kfm. v. München. Reil, Priv. v. Freiburg. Maier, Finanzamtman v. Maulbronn. Nadt, Kfm., u. Neuenberg, Fabr. v. Berlin. Kuhlmann, Ing. v. Offenbach. Frau Frohna, Priv. v. Straßburg. Seifarth, Ing. m. Frau v. Weidert. Herzog, Kfm. v. Hohenheim. Niekerche, Bauinsp. v. Köln. Brodhaut, Kfm. v. Wiesenthal.

Reins Max. Dr. Braun, Dr. Habede, Dr. Dahlem u. Dr. Pfelegang, Stabsärzte v. Rastatt. Fuchs, Kfm. v. Erfurt. Bach, Kfm. m. Familie v. Darmstadt. Feger, Kfm. v. Frankfurt.

Rose. Ehardt u. Wolf, Kf. v. Stuttgart. Fröh, Priv. v. Remersbach. Körtlinger, Kfm. v. Wernangen.

Rothes Haus. Dr. Gebhardt, Prof., u. Jäger, Gymnasialoberlehrer v. Heilbronn. Genn, Privat m. Tochter v. Hardheim. Walther, Priv. v. Pforzheim. Bieck, Kfm. v. Frankfurt. Uebe, Amtsrichter v. Pforzheim. Ubert, Kfm. v. Chemnitz.

Weißer Bären. Ketterer, Restaurateur v. Wöhrenbach. Daniel, Kfm. v. Neusteden.

Zur schönen Aussicht. Galtz, Ing. v. Wiesbaden. Mayer, Monteur v. Heilbronn. Frau Wele v. Potsdam.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft zur gefälligen Kenntniß, daß ich mein Geschäft von der **Steinstrasse 4** in mein Haus

Steinstrasse 7

verlegt habe. 21.

Für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin gütigst bewahren zu wollen und halte mich bei vorkommendem Bedarfe von Arbeiten bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

J. Böhringer,
Blechner und Installateur.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise aufrichtigster Theilnahme an dem schweren, unersehlichen Verluste unserer lieben, unvergesslichen Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Adelheid Müller, geb. Wagner,

sowie für die zahlreiche Betheiligung am Leichenbegängnisse und die vielen Blumenpenden sprechen wir unseren innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 11. Juli 1898.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Joh. Paul Müller, Rechnungsrath.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Einkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. In den Sommermonaten Juni bis September einschließlich auch Freitag zu derselben Zeit.

Kunstgewerbe-Museum. Besenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzog. General-Landesarchiv (Gde des Strieles und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. botanischer Garten. (Einkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, unentgeltlich täglich geöffnet von 6-11 $\frac{1}{2}$ und 1-8 Uhr (nicht 7 Uhr).

Groß. Jähringer Museum im Groß. Schloß. Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Bibliotheks-Gebäude. Gegenstände, die auf das Groß. Haus Bezug haben. Unentgeltlich geöffnet Juni, September, je Mittwoch von 11-1 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. 2-4 Uhr Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Thor.

Neues Städtisches Sammlungs-Gebäude (ehemaliger Wasserturm), Gde der Garten- und Leopoldstraße. Gegenwärtig ausgestellt: Sammlung von Reliefbildern. Unentgeltlich geöffnet Juni, je Montag und Donnerstag von 11-1 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. — Neuzugegangen:

- 628. G. Leuz, „Chrysanthemum“.
 - 629. Gobelin, „Burgundische Schule“, Kaiser Maximilian und Maria von Burgund darstellend.
 - 630. Zwei spanische Applicationsstickerien des beginnenden 17. Jahrhunderts.
 - 631. G. B. Wieland, München, „Kraftprobe“.
 - 632-634. C. Schlabardt, Stuttgart, „Landschaft mit Dorfpfarte und Waldthal“.
 - 635 und 636. Louis Beiß, Mühlhausen, „Bänten und Schwerlitten“.
 - 637. Hellmut Eichrodt, „10 Federzeichnungen für Postkarten“.
 - 638. Ismael Geny, „Radfranz“.
 - 639. Waser, „Märzabend“.
 - 640. Hans Dahl, „Belascht“.
- Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins,** Einkenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 $\frac{1}{2}$ -1 Uhr. Eintritt frei.
- Panorama,** Festhalleplatz: Schlacht bei Orléans am 4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgens 1 $\frac{1}{2}$ bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis: 1 Mk., Kinder und Soldaten die Hälfte.